



PATTEX

Recycled gunfoams

Pattex EcoTeq

EIGENSCHAFTEN

Einkomponentiger ECO PU-Schaum mit recycelten Inhaltsstoffen, Baustoffklasse B2 (DIN 4102-1), für Verwendung in Schaumpistolen.

Das Produkt wird unter Verwendung teilweise recycelter Inhaltsstoffe hergestellt, die dem Schaum seinen charakteristischen gräulichen Farbton verleihen.

- Einkomponentiger, überwiegend geschlossenzelliger PU-Schaum.
- Hervorragende Haftung auf Beton, Stein, Metall und Holz
- Kann als Brunnenschaum zum Abdichten und Verbinden von Betonbrunnenringen verwendet werden.
- Hervorragende Wärmedämmung
- Hohe Schalldämmung
- Ventil der neuen Generation für längere Haltbarkeit

ANWENDUNGSGEBIETE

- Füllen von Hohlräumen
- Anschlüsse von Fenster und Türen abdichten
- Verfüllen von Fehlstellen und Anschlägen von Dämmstoffen im Wand- und Dachbereich
- Abdichten von Kabel- oder Rohrdurchführungen
- Zum Verkleben und Abdichten von Brunnenschächten und Betonringen

ACHTUNG!

Ausgehärteter PU-Schaum muss durch eine geeignete Beschichtung oder Abdeckung vor UV-Strahlung geschützt werden. Keine Haftung auf PE, PP, PTFE (Teflon®) und anderen, nicht klebbaren Kunststoffen.



Technisches Datenblatt v.1, Dezember 2025

GEBRAUCHSANWEISUNG

Untergrundvorbereitung

Die Oberflächen müssen tragfähig, sauber und frei von Substanzen sein, die die Haftung beeinträchtigen könnten. Decken Sie die Bereiche ab, die nicht eingeschäumt werden sollen. Um eine vollständige und gleichmäßige Aushärtung des Schaums zu gewährleisten, sollten mineralische oder poröse Untergründe (Mauerwerk, Beton, Kalkstein) mit Wasser besprüht werden. Eine Befeuchtung der Oberfläche wird bei glatten, nicht porösen Untergründen wie Kunststoff nicht empfohlen. Die Oberflächen dürfen restfeucht, aber nicht mit Frost oder Eis bedeckt sein.

Verarbeitung

1. Dose vor Gebrauch kräftig schütteln (15 - 20 Mal).
2. Schrauben Sie die Schaumpistole fest auf die Dose. Halten Sie die Dose beim Arbeiten mit der Pistole möglichst kopfüber. Die Ausbringmenge des Schaums lässt sich durch passendes Betätigen des Pistolenabzugs regulieren.
3. Den Schaum sparsam verwenden, Hohlräume nur zu etwa der Hälfte bis drei Vierteln füllen, da sich der Schaum ausdehnt.
4. Halten Sie die Dose kopfüber und schütteln Sie sie während der Anwendung regelmäßig, um eine maximale Schaumbildung zu gewährleisten.
5. Um eine maximale Schaumbildung zu gewährleisten, sollte die Dose vorzugsweise kopfüber gehalten und während der Anwendung regelmäßig geschüttelt werden.
6. Leichtes Besprühen mit Wasser kann den Aushärtungsprozess beschleunigen.
7. Es wird nur bei niedrigeren Temperaturen, trockenen Bedingungen oder in Fällen empfohlen, in denen die Reichweite des Wasserdampfs im Schaum eingeschränkt ist (z. B. in geschlossenen Hohlräumen).
8. Vermeiden Sie übermäßige Wassermengen, da der Schaum schrumpfen kann!
9. Dose erst entfernen nach vollständiger Entleerung. Schütteln Sie die neue Dose vor dem Einsetzen kräftig. Schrauben Sie die leere Dose ab und setzen Sie die Neue sofort wieder ein, um ein Zusetzen der Pistole zu vermeiden.
10. Wenn Sie die Dose nicht ersetzen möchten, reinigen Sie die Schaumpistole gründlich mit PU-Schaumreiniger.
11. Frische Schaumflecken lassen sich mit PU-Schaumreiniger oder Aceton entfernen.
12. Ausgehärteter Schaum kann nur mechanisch entfernt werden.

Spezielle Anwendung

Abdichten und Verkleben von Brunnenschachtringen

1. Das Produkt kann bei Temperaturen von über +5°C verwendet werden.
2. Die Haftungsflanken müssen frei sein von losen Partikeln, Staub und Fetten, um die einwandfreie Haftung zu gewährleisten.
3. Vor dem Auftragen des Schaums trockene, poröse Oberflächen leicht mit Wasser besprühen.
4. Vermeiden Sie übermäßige Wassermengen, da der Schaum schrumpfen kann!
5. Die beste Haftung und Dichtheit wird erreicht, wenn der Schachtring unmittelbar nach dem Aufschäumen auf die Schaumschicht aufgesetzt wird.
6. WICHTIG: Spätestens nach Erreichen der Klebfreiheit des Schaums unter den vor Ort geltenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen.
7. Den Schaum sparsam auftragen, um ein Überquellen zu vermeiden.

EINSCHRÄNKUNGEN

Die maximale Fugenbreite hängt von der Umgebungstemperatur und der Luftfeuchtigkeit ab.

* Bei trockenen Bedingungen (z. B. im Winter, in Räumen mit Zentralheizung) empfiehlt es sich, Spalte und Fugen lagenweise mit dünneren Schaumsträngen (bis zu 3-4 cm Dicke) zu füllen und die einzelnen Lagen zwischendurch leicht zu befeuchten, um eine optimale Schaumstruktur und Schaumeigenschaften zu erzielen.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis	Polyurethanschaum
Dichte, kg/m ³	14 - 18
klebefrei nach Minuten	5 - 8
Schneidbar nach Minuten	25 - 35
Nachexpansion %	120
Baustoffklasse	E/B2
Schalldämmung, dB	60
Wärmeleitfähigkeit, W/m*K	0.037 - 0.040
Ausbeute pro Dose, ml/L	max 36L
Temperaturbeständigkeit °C	-40 - +90
Verarbeitungstemperatur, °C	von +5 bis +35
Dosentemperatur, °C	von +5 bis +30
Mindestens haltbar bis Monate	15

Alle Messungen beziehen sich auf das Normklima (+23 ± 2 °C, RH 50 ± 5%), sofern nicht anders angegeben.

Verpackung

PECT3 **Dose, 750 ml**

Lagerbedingungen

Mindestens haltbar bis 15 Monate.

Um eine möglichst lange Haltbarkeit zu gewährleisten, vermeiden Sie eine Lagerung oberhalb von +25 °C und unterhalb von +5 °C (kurzzeitig bis zu – 20 °C). Die Dose sollte immer stehend mit dem Ventil nach oben gelagert werden. Die Dose nicht liegend lagern. Transport von Dosen im Pkw: Die Dose muss in ein Tuch gewickelt im Kofferraum aufbewahrt werden, niemals im Fahrgastraum.

Beachten Sie die Lagerungs- und Handhabungshinweise.

Sicherheits- und Entsorgungshinweise finden Sie im Sicherheitsdatenblatt des Produkts.



GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Es wird empfohlen sich vor Beginn der Verarbeitung anhand des aktuellen Schierheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise zu informieren.

Tragen Sie während der Verarbeitung eine Schutzbrille und die beiliegenden Schutzhandschuhe.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mysds.henkel.com verfügbar.

Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)



HINWEIS: SCHULUNGSPFLICHT

Ab August 2023 muss jeder berufliche Verwender auf Anfrage einen Nachweis über eine persönliche Schulung zum sicheren Umgang mit reaktiven PUs (mit einem MDI-Gehalt > 0,1 %) vorlegen können. Nutzen Sie hierfür bitte das digitale Schulungstool von Feica. Schulungsmodul DE-T-048. www.feica.eu/PInfo.

ENTSORGUNG

Die vorstehenden Angaben in diesem technischen Datenblatt (TDB), insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und den Einsatzbereich unserer Produkte, beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Auf Grund der unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Einsatz- und Arbeitsbedingungen übernehmen wir keine Haftung für die Eignung unserer Produkte für die relevanten Produktionsverfahren unter den konkreten Arbeitsbedingungen sowie die beabsichtigten Verarbeitungszwecke und Ergebnisse. Um eine solche Eignung sicherzustellen, empfehlen wir in jedem Fall ausreichende vorherige Eigenversuche und Tests.

Jede aus den Hinweisen in diesem technischen Datenblatt und jede aus sonstiger schriftlicher oder mündlicher Beratung für das vorliegende Produkt resultierende Haftung ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, dass individualvertraglich etwas anderes vereinbart wurde, ein Fall der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit vorliegt, uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder eine Haftung nach zwingendem Produkthaftungsrecht besteht.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf,
Postfach, D-40191 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 797-0
Internet: www.pattex.com

Henkel CEE GmbH
Erdbergstraße 29
A-1030 Wien
Telefon: +43 (1) 71104-0
www.pattex.at

Henkel & Cie. AG
Aeschengraben 29
4051 Basel
Telefon: +44 (0) 61/825-7000
www.pattex.ch

